



BUNZL Großhandel GmbH

**WIR TRAGEN
VERANTWORTUNG
FÜR DIE WELT
VON MORGEN**

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2023

Vorwort der Geschäftsführung

VIELE SCHRITTE IN EINE NACHHALTIGERE ZUKUNFT

Wenn es um maßgeschneiderte Produktlösungen und individuelle Services im Non-Food-Bereich geht, hat BUNZL Großhandel schon lange die Nase vorn.

2005 haben wir bereits ein Umweltmanagementsystem nach DIN ISO 14001 eingeführt. Seither erfassen wir die ökologischen, aber auch die ökonomischen und sozialen Auswirkungen unseres Tuns mit dem Ziel, in allen Bereichen der Nachhaltigkeit besser zu werden. So übernehmen wir Verantwortung für die Welt von morgen.

In Kürze stellt uns die Europäische Union vor die Aufgabe, unsere Ziele und Fortschritte auf diesem Weg im Rahmen der ESG-Reportingpflichten zu evaluieren und fortlaufend zu dokumentieren. Dies hat uns angespornt, schon jetzt unseren ersten offiziellen Nachhaltigkeitsbericht unter Bezugnahme auf die internationalen Standards der Global Reporting Initiative (GRI) zu verfassen. Er beleuchtet das Jahr 2023 und damit einen Zeitraum, der für unsere Branche in jeder Hinsicht von Veränderungen geprägt war: Die Verabschiedung des Einwegkunststoffgesetzes, strenge Vorgaben zu Mehrwegangeboten, Forderungen nach mehr Umweltschutz und Emissionssenkungen: All diesen Herausforderungen müssen sich Hotellerie, Gastronomie, Catering, Handel, Gesundheits- und Sozialeinrichtungen stellen. Wir sehen darin eine Chance, zusammen mit unseren Lieferpartnern und Kunden die Branchenwelt zu verändern und durch umweltbewusste Produkte und innovative Serviceangebote möglichst vielen Akteuren den Weg zu einer nachhaltigeren Zukunft zu ebnen.

Seit 2005 sind wir zahlreiche Schritte gegangen und wissen: Noch viele weitere sind nötig. Aber wir haben 2023 wieder so manchen Meilenstein erreicht und bereits die nächsten großen Ziele gesteckt – ökonomisch, ökologisch und sozial. BUNZL Großhandel hat, wie die ganze BUNZL Gruppe, gezeigt: Wir stellen uns nicht nur unseren Herausforderungen. Sondern wir übernehmen die damit verbundene Verantwortung und gestalten aktiv die Welt von morgen. All dies lesen und sehen Sie in unserem Nachhaltigkeitsbericht, der die Aktivitäten der BUNZL Großhandel GmbH beleuchtet. Wir wünschen Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre und freuen uns über interessierte Rückfragen und Anregungen.

Hans-Georg Wieskus

Nachhaltigkeitsbericht 2023

INHALT

Unternehmen

| | |
|-----------------------------------|---|
| BUNZL weltweit und in Deutschland | 4 |
| BUNZL Großhandel im Berichtsfokus | 4 |

Nachhaltigkeitsstrategie

| | |
|--|----|
| Meilensteine unserer nachhaltigen Reise | 6 |
| Von der Wesentlichkeitsanalyse zur Strategie | 8 |
| Unser Beitrag zu globalen Nachhaltigkeitszielen | 9 |
| Nachhaltige Handlungsfelder bei BUNZL Großhandel | 10 |

Umweltbewusstes Packaging

| | |
|----------------------------------|----|
| Nachhaltige Sortimentsgestaltung | 11 |
| Ressourcenschonende Verpackungen | 11 |
| Klimaneutraler Paketversand | 11 |
| Vom Abfall zu „Zero Waste“ | 12 |

Nachhaltige Beschaffung

| | |
|-----------------------------------|----|
| Unsere Wertschöpfungskette | 13 |
| „Code of Conduct“ für Lieferanten | 13 |
| BUNZL Social Audit | 13 |

Klima- und Ressourcenschutz

| | |
|----------------------------|----|
| CO ₂ Emissionen | 14 |
| Energieverbrauch | 16 |
| Wasser und Abwasser | 16 |

Umgang mit Mitarbeitenden

| | |
|---|----|
| Belegschaftsstruktur | 17 |
| Chancengleichheit, Inklusion und Talentvielfalt | 18 |
| Arbeitsnehmerechte | 18 |
| Arbeitssicherheit und Gesundheit | 18 |
| Ausbildung und Weiterbildung | 19 |

Nachhaltiges Engagement

| | |
|-----------------------------|----|
| Service für unsere Kunden | 20 |
| Schulung von Mitarbeitenden | 20 |
| (Über)regionales Engagement | 20 |

Nachhaltigkeitskommunikation

| | |
|---------------------------------|----|
| Zuständigkeit im Unternehmen | 21 |
| Kommunikation intern und extern | 22 |
| Einladung zum Dialog | 22 |

| | |
|-----------|----|
| GRI-Index | 23 |
|-----------|----|

BUNZL weltweit und in Deutschland
DIE BUNZL GRUPPE

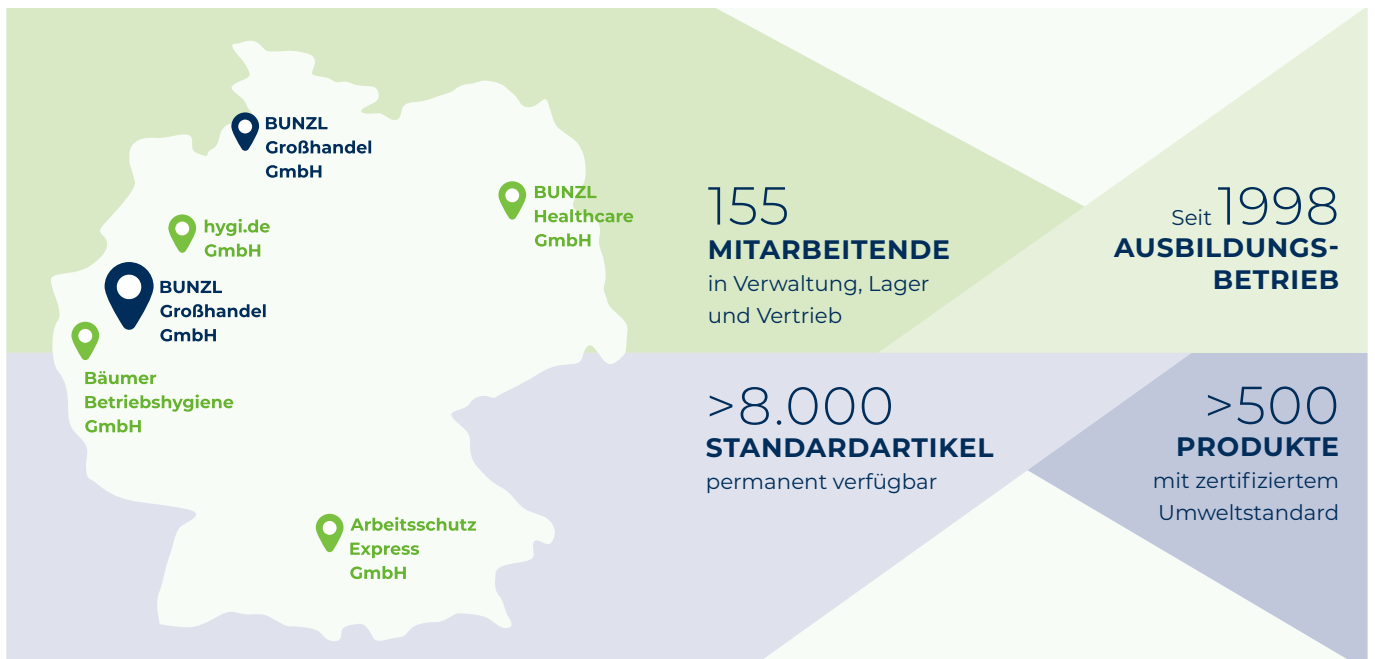
In **33 Ländern** der Welt versorgt die **BUNZL Gruppe** ihre Kunden mit einem großen Non-Food-Sortiment, das sofort ab Lager verfügbar ist. BUNZL beschafft und liefert diese Artikel zuverlässig, berät mit großem Know-how, bietet zahlreiche Services und verschafft seinen Kunden auf diese Weise Effizienz- und Wettbewerbsvorteile. Mit einem **One-Stop-Shop-Konzept** versorgt BUNZL Kunden in den Branchen Hospitality, Food-Service, Einzelhandel, Arbeitssicherheit, Gesundheitspflege sowie Reinigung und Hygiene. Als größter **Value-Added-Distributor** in diesen Marktsegmenten stellt sich die Unternehmensgruppe ihrer Verantwortung und ist zum Vorreiter der nachhaltigen Branchentransformation geworden.

In Deutschland wird BUNZL von fünf Unternehmen repräsentiert, die sich auf die individuellen Anforderungen ihrer Kunden spezialisiert haben.

BUNZL GROSSHANDEL

Wir sind **Lieferant und Partner** für Hotellerie, Gastronomie, Catering und Handel und versorgen diese Branchen mit **Non-Food-Artikeln** und vielen maßgeschneiderten Services. Wir unterstützen unsere Kunden dabei, ihre Beschaffungsprozesse zu optimieren und die Materialverfügbarkeit zu sichern. Durch eine bedarfsgerechte **On-Demand-Belieferung** sowie eine **persönliche Beratung** entstehen gemeinsam mit dem Kunden die besten Lösungen für alle individuellen Bedarfe.

Als Großhändler liegt unsere Kernkompetenz in der effizienten Beschaffung und Distribution von Produkten, die auf die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind: Wir kaufen Non-Food-Produkte ein, konsolidieren sie und liefern sie direkt an die Niederlassungen und Stores unserer Kunden. Außerdem lagern wir eine Vielzahl von Artikeln, um sie auf Abruf zur Verfügung zu stellen. All dies leisten wir mit 155 Mitarbeitenden, die unter Leitung von Hans-Georg Wieskus und Christian Suppert an den Standorten Bremen und Marl in Verwaltung, Lager und Außendienst tätig sind. Etwa fünf Prozent davon sind Auszubildende, mit denen wir die Zukunft unseres Unternehmens sichern.



Ob Hotelartikel, Produkte für Hygiene und Reinigung, Food-Verpackungen für Take-away und Delivery oder clevere Individual-Lösungen: Unser Produktportfolio umfasst sowohl führende **Herstellermarken** als auch **Eigenmarken**, die es uns ermöglichen, mit maßgeschneiderten Lösungen auf spezifische Kundenbedürfnisse einzugehen. Mit unserem umfassenden „Alles aus einer Hand“ Angebot leisten wir einen aktiven Beitrag zur Reduzierung von Lieferfahrten und damit zur Minimierung von Umweltbelastungen.

Diese starken Marken gehören zu **BUNZL Großhandel**:



PrimeSource Verbrauchsartikel wie Handtuchpapier, Putztuchrollen und Nitrilhandschuhe



begreen Verbrauchsartikel und Foodverpackungen aus erneuerbaren oder recycelbaren Rohstoffen



Verive Nachhaltige Take-away Verpackungen



Techline Eco Putz- und Reinigungsmittel, die mit dem ECO-Label ausgezeichnet sind



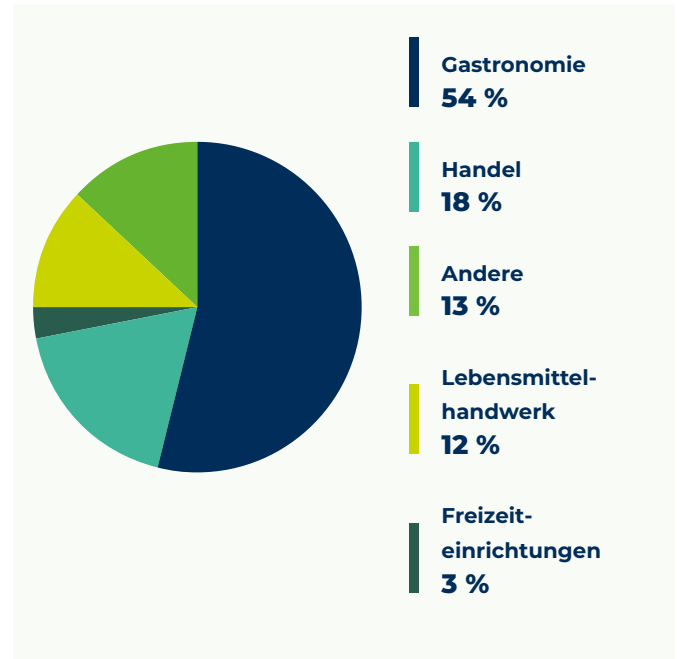
TableSmart Produkte für den „gedeckten Tisch“ wie zum Beispiel Servietten

BUNZL COSMETICS

BUNZL Cosmetics Hochwertige Produkte im Bereich Kosmetik und Guest Amenities

Als Akteur des **B2B-Marktes** bedienen wir sowohl große als auch kleine Unternehmen mit einer Vielzahl an **Produkten und Dienstleistungen**. Wir orientieren uns dabei an spezifischen Bedürfnissen und Anforderungen der einzelnen Kundensegmente, um eine maximale Kundenzentriertheit zu gewährleisten.

So verteilt sich unsere Marktpräsenz in den verschiedenen Branchen:



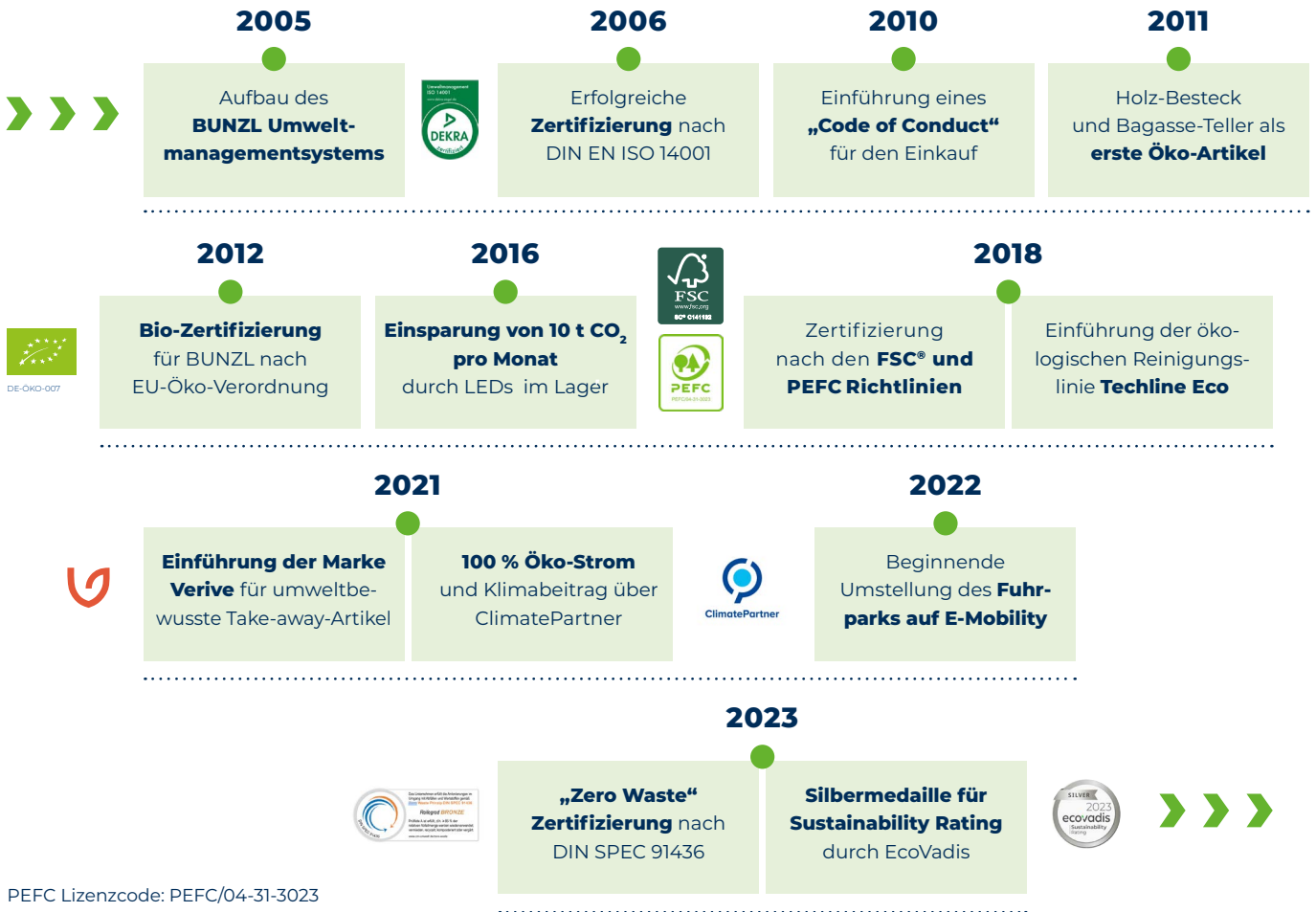
Unser Vertriebskonzept ist nicht nur ökonomisch effizient und kommt dank maximaler Digitalisierung mit minimaler Administration aus. Sondern es hat auch den Vorteil, dass Lieferfahrten optimiert und transportbedingte Umweltbelastungen reduziert werden. Damit passt es zu unserer ökologischen und sozialen Verantwortungsübernahme, die wir seit 2005 vorantreiben und nun im Nachhaltigkeitsbericht fortschreiben.

Meilensteine auf unserer grünen Reise
UNSERE WICHTIGSTEN NACHHALTIGEN ERFOLGE

Wir möchten einen positiven Beitrag für Mensch und Natur leisten. Daher richten wir unser unternehmerisches Handeln schon seit 20 Jahren an den drei Säulen der Nachhaltigkeit aus: **soziale Verantwortung, ökologische Balance und ökonomische Stabilität**. Dieser Dreiklang gibt bei allem, was wir tun, den Ton an und zieht sich durch sämtliche Bereiche des Unternehmens – von der Sortimentsplanung und Beschaffung über Logistik, Lagerhaltung und Vertrieb bis zur Fürsorge für unsere Mitarbeitenden und der Förderung einer diversen und integrativen Unternehmenskultur.

Mit der Einführung eines **Umweltmanagementsystems** und eines **Verhaltenskodex** für den Einkauf haben wir die ersten Meilensteine auf einem Weg gesetzt, der von unserer Nachhaltigkeitsabteilung angeführt und in diesem Bericht dokumentiert wird.

Unsere wichtigsten nachhaltigen Erfolge sind:



PEFC Lizenzcode: PEFC/04-31-3023
 FSC® Lizenzcode: FSC® C141132

Heute, morgen und in Zukunft
**HAND IN HAND MIT
ALLEN STAKEHOLDERN**

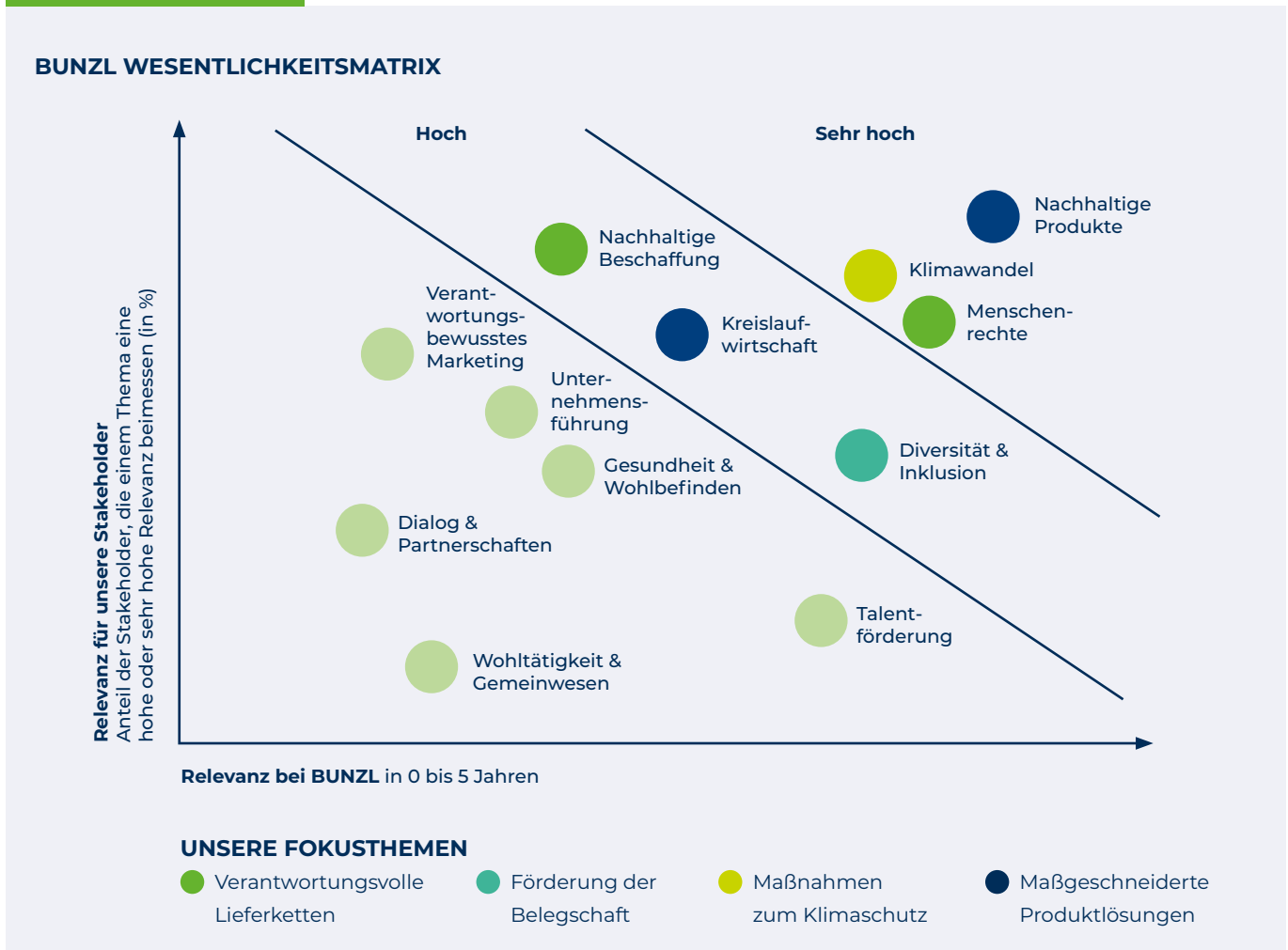
Die Nutzung endlicher Ressourcen, der Einsatz und die Entsorgung insbesondere von Materialien wie Kunststoff, Energieverbrauch und Transportemissionen: Alles, was wir bei BUNZL Großhandel tun, hat Auswirkungen auf Mensch und Natur.

Damit ist eine große Verantwortung verbunden, die wir – innerhalb unseres Unternehmens und gemeinsam mit unseren Stakeholdern – tragen. Um unseren ökologischen und sozialen Fußabdruck beständig zu reduzieren, haben wir nachhaltige Innovationen in den Mittelpunkt unserer Unternehmensstrategie gerückt und gehen mit unseren Mitarbeitenden, Kunden und Lieferanten entschlossen voran in eine grüne Zukunft.

MITARBEITENDE bekommen bei uns einen **sicheren und gesundheitserhaltenden Arbeitsplatz**. Durch regelmäßige Gefährdungsbeurteilungen erkennen wir schnell mögliche Risiken, steuern mit Präventionsmaßnahmen entgegen und führen Schulungen zu Erste Hilfe, Brandschutz oder Umgang mit Gefahrstoffen durch. Außerdem binden wir Auszubildende und Professionals in Nachhaltigkeitsprojekte ein: Sie nehmen an Fortbildungen oder externen Projekten teil und können Vorschläge zur Verbesserung machen. So schaffen wir in allen Abteilungen ein **Bewusstsein für Klima-, Umwelt- und Naturschutzthemen**.

KUNDEN unterstützen wir auf ihrem Weg zur Nachhaltigkeit mit einem breiten **Angebot an Produkten, die nach anerkannten Umweltstandards zertifiziert** wurden. Darüber hinaus bieten wir ihnen eine individuelle Beratung und verschiedene Services, damit sie ihre CO₂-Emissionen erfassen, Reduktionsziele ableiten und gesetzlich vorgeschriebene Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen umsetzen können.

LIEFERANTEN binden wir in die Entwicklung von zukunftsorientierten Produktlösungen ein und verpflichten sie zur Einhaltung von ökologischen und sozialen Standards. Als **Mitglied der Responsible Labour Initiative** setzt sich die BUNZL Group weltweit für Arbeitsrechte, Arbeitssicherheit und Förderung fairer Arbeitsbedingungen ein.



VON DER WESENTLICHKEITSANALYSE ZUR STRATEGIE

2020 hat die BUNZL Gruppe erstmals eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt und dabei zwölf zentrale ESG-Themenfelder identifiziert. Nach Interviews mit 54 Stakeholdern, darunter Kunden, Lieferanten und Investoren, wurden die Schwerpunkte der konzernweiten Nachhaltigkeitsstrategie festgelegt. Aus den Ergebnissen haben wir die Fokusthemen abgeleitet, auf denen unsere Nachhaltigkeitsstrategie aufbaut.

Im Rahmen dieser Überprüfung konnten insgesamt 20 Risiken und Chancen identifiziert werden, die aus Sicht der Stakeholder und unseres Unternehmens von Bedeutung sind. Dabei haben die zuvor ermittelten Fokusthemen weiterhin besondere Relevanz. Allerdings ist auch eine Verschiebung der Prioritäten zu erkennen: Waren es zuvor Kreislaufwirtschaft und Reduzierung von Einwegkunststoff, ist nun das Thema Klimawandel an oberster Position.

ALLE CHANCEN UND RISIKEN IM BLICK

Mit Blick auf neue Vorgaben wie die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) und European Sustainability Reporting Standards (ESRS) folgte 2023 eine konzernweite Wesentlichkeitsanalyse nach dem Prinzip der doppelten Wesentlichkeit. In vier Schritten wurden sowohl relevante ESG*-Themen als auch ökologische, ökonomische und soziale Chancen und Risiken entlang der Wertschöpfungskette ermittelt. Dabei sind jeweils Geschäftsumfeld, gesetzliche Anforderungen und Stakeholder-Feedback berücksichtigt worden.

Die aktuellen Erkenntnisse über Chancen, Risiken und wesentliche Aufgabengebiete sind nicht nur Grundlage für die strategische Ausrichtung der BUNZL Gruppe, sondern sie bestimmen auch den Kurs, den wir bei BUNZL Großhandel in Richtung Nachhaltigkeit einschlagen und immer wieder mit den Zielen und Prioritäten des Gesamtkonzerns abstimmen. Sie ermöglichen uns ein tiefes Bewusstsein für alle Dimensionen der Nachhaltigkeit und die Verantwortung, der wir uns dabei im Interesse kommender Generationen stellen müssen.

Unser Beitrag zu globalen Nachhaltigkeitszielen
ZUKUNFTSORIENTIERT UND
MIT GLOBALER AGENDA

Bei der Weiterentwicklung unserer Nachhaltigkeitsstrategie orientieren wir uns an den **Sustainable Development Goals (SDGs)**, die von den Vereinten Nationen ausgerufen wurden. Dabei konzentrieren wir uns auf die Ziele, die wir in unseren Märkten und mit unseren Mitteln sinnvoll unterstützen können.



Durch Sozialaudits wird die Einhaltung der Menschenrechte in der Lieferkette sichergestellt.



Wir fördern Vielfalt und Inklusion und sorgen für Chancengerechtigkeit bei all unseren Mitarbeitenden.



Wir verringern den Ressourceneinsatz in Verwaltung und Logistik z.B. durch digitale Rechnungen und umweltfreundliche Versandverpackungen.



Im Einklang mit Gesetzesvorgaben reduzieren wir Einwegkunststoffe, streben nach Kreislaufwirtschaft und sind nach DIN SPEC 91436 Zero Waste zertifiziert.



CO₂-Emissionen minimieren wir durch den Bezug von Strom aus erneuerbaren Quellen, eine intelligente Versandlogistik und die Umstellung auf E-Mobilität.



Zur Erreichung unserer ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitsziele kooperieren wir mit DEKRA, ClimatePartner, ÖkoProfit und CM Umwelt.

UNSERE STARKEN PARTNERSCHAFTEN



DEKRA

Die DEKRA hat 2006 unser Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 zertifiziert und führt bei uns jährlich Überwachungsaudits durch.



B.A.U.M Consulting

Gemeinsam mit B.A.U.M Consulting haben wir 2005 ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach DIN ISO 14001 eingeführt, das seitdem jährlich durch die DEKRA geprüft und zertifiziert wird. So stellen wir sicher, dass unsere Prozesse nicht nur effizient, sondern auch umweltfreundlich sind.



ClimatePartner

ClimatePartner

Von ClimatePartner lassen wir verbleibende Emissionen berechnen und leisten einen finanziellen Klimabeitrag für anerkannte Klimaschutzprojekte.



ÖkoProfit

Mit ÖkoProfit haben wir ein erfahrenes Beratungsunternehmen, das uns bei der Reduzierung von Emissionen und Umweltbelastungen unterstützt.



CM Umwelt

Durch CM Umwelt haben wir uns 2023 erfolgreich „Zero Waste“ zertifizieren lassen.

Nachhaltige Handlungsfelder der BUNZL Gruppe
**GEMEINSAMER FOKUS FÜR
BESSERE EFFEKTE**

Die Ergebnisse der Wesentlichkeitsanalyse, die SDGs der Vereinten Nationen und die Konzernstrategie der BUNZL Gruppe sind zu Leitplanken unserer eigenen Nachhaltigkeitsagenda geworden.

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie konzentriert sich auf vier Kernbereiche:

| | | | |
|--|--|---|--|
| <p>1 Maßgeschneiderte Produktlösungen</p> | <p>2 Weltweit verantwortungsvolle Lieferketten</p> | <p>3 Effizienter Klimaschutz bis zur Netto-Null*</p> | <p>4 Chancengleichheit, Inklusion und Talentvielfalt</p> |
|  |  |  |  |

*Mit „Netto-Null“ haben wir uns verpflichtet, unsere CO₂-Emissionen – basierend auf dem Standard der Science Based Targets Initiative (SBTi) – bis 2050 um mehr als 90 % zu reduzieren. Die unvermeidbaren Restemissionen werden durch Maßnahmen, die der Atmosphäre CO₂ entziehen, neutralisiert.

Umweltbewusstes Packaging MASSGESCHNEIDERTE PRODUKTLÖSUNGEN

Die Herstellung, Nutzung und Entsorgung unserer Produkte hat Umweltauswirkungen, die wir reduzieren wollen. Deshalb bauen wir unser Sortiment an Artikeln, die **zertifizierten Umweltstandards** entsprechen, kontinuierlich aus. Zugleich sehen wir unsere Vorreiterrolle bei der Unterstützung unserer Kunden, die durch eigene Motivation und gesetzliche Verpflichtung immer nachhaltiger werden wollen und müssen.

NACHHALTIGE SORTIMENTSGESTALTUNG

Wir entwickeln unsere Produktpalette auf nachhaltige Weise weiter und kooperieren dabei mit anerkannten Partnern, die bereits **23 Prozent unseres Eigenmarken-Sortiments** nach ihren strengen Richtlinien **zertifiziert** haben.

Unsere Produkt-Zertifizierungen im Überblick:



2011 konnten wir mit Holz-Besteck und Bagasse-Teller die ersten Öko-Artikel unter dem Namen **begreen** einführen. Mit **Techline Eco** haben wir 2018 eine Marke für den Reinigungsbereich entwickelt, die mit dem EU-Ecolabel ausgezeichnet wurde. Alle Produkte dieser Linie basieren auf nachhaltigen Tensiden und enthalten nur ein Minimum an Farb-, Duft und Konservierungsstoffen. So tragen wir dazu bei, hygiene- und gesundheitsrelevante Aufgaben in Küche und Sanitärbereich auf ökologisch verträgliche Weise zu erfüllen. Denn auch hier steigen seit Jahren die Anforderungen und Wünsche nach umweltbewussten Lösungen.

2021 ging unsere Marke **Verive** an den Start und bietet seither eine Vielzahl umweltbewusster Alternativen für Take-away, Delivery und Drive-through. Die Produkte sind für einen umweltbewussten Lifestyle gemacht: Sie bestehen aus erneuerbaren oder recycelten Rohstoffen, sind wiederverwendbar, recycelbar oder kompostierbar und werden verantwortungsvoll beschafft. So tragen wir den Anforderungen Rechnung, die unsere Kunden seit der Einführung von EU-Einweg-Kunststoff-Richtlinie und Mehrwegangebotspflicht erfüllen müssen.

Um ökobewusste Einkaufsentscheidungen zu unterstützen, bauen wir unser Mehrwegangebot unter der Marke Verive immer weiter aus und haben 2023 den digitalen **Mehrweg-Check** eingeführt. Das neue Service-Angebot hilft unseren Kunden, sich auf die seit 2023 geltende Mehrwegangebotspflicht vorzubereiten und ist ein wichtiges, digitales Beratungstool, das zur Förderung einer Kreislaufwirtschaft beiträgt.

RESSOURCENSCHONENDE VERPACKUNGEN

Auch bei unserem Versandmaterial setzen wir auf **nachwachsende Rohstoffe**. Zum Beispiel haben wir im Berichtsjahr Luftpolsterfolie durch Füllmaterial aus Papier ersetzt und stellen von herkömmlicher Umreifung sukzessive auf Papierklebeband um. Auf diese Weise arbeiten wir im **Paketversand weitgehend kunststofffrei**. Ressourceneinsparungen sind uns außerdem durch schrittweise Digitalisierung unserer Prozesse gelungen: Seit 2018 konnten wir die Anzahl der Papierrechnungen bereits um fast 60 Prozent reduzieren.

AUF DEM WEG ZU „ZERO WASTE“

Unser Sortiment muss nicht nur produziert, sondern auch wieder entsorgt werden. Diesen Aspekt bedenken wir von Anfang an mit. Wir unterstützen die Idee der Kreislaufwirtschaft, bei der Ressourcen in das System zurückgeführt werden, und setzen sie aktiv um.

Gemeinsam mit unseren Lieferanten arbeiten wir kontinuierlich daran, die Verpackungsmengen zu reduzieren und die verwendeten Materialien im Hinblick auf ihre Kreislauffähigkeit zu optimieren. Es wird nur so viel Material verwendet, wie für die Sicherheit und den Schutz der Produkte nötig ist – alles was überflüssig ist, wird reduziert.

In Bremen und Marl trennen wir Abfälle, verkaufen Wertstoffe an Entsorgungsdienstleister und setzen in der Logistik überwiegend Mehrwegpaletten ein. Seit 2023 sind wir nach **DIN SPEC 91436 „Zero Waste“ zertifiziert** (Reifegrad Bronze). Damit verpflichten wir uns, Abfallmengen im Verhältnis zu Einkaufsvolumina und Mitarbeiteranzahlen zu reduzieren und ihre Verwertung zu optimieren. Außerdem führen wir unsere Mitarbeitenden durch Schulungen an ein Abfallkonzept heran, das dem Prinzip der Kreislaufwirtschaft immer näher kommt. Mit unserer Zertifizierung gehen jährliche Auditierungen einher – und der Anspruch, beständig besser zu werden.

Im Berichtsjahr wurden die folgenden Abfallmengen verzeichnet:

| Materialfraktion | Wert in kg |
|------------------------|------------|
| Restmüll / Verbrennung | 39.250 |
| Papier, Pappe, Karton | 56.340 |
| Kunststoff | 20.900 |
| Gefährliche Abfälle | 200 |
| Altholz | 7.400 |

Entstehender Abfall wird über zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe entsorgt bzw. der Wiederaufbereitung zugeführt. Es erfolgt eine kontinuierliche Datenerfassung der entsorgten Mengen, sowohl durch die Dokumentation von Wiegescheinen als auch durch die Überprüfung der Abrechnung der Entsorgungsdienstleister.

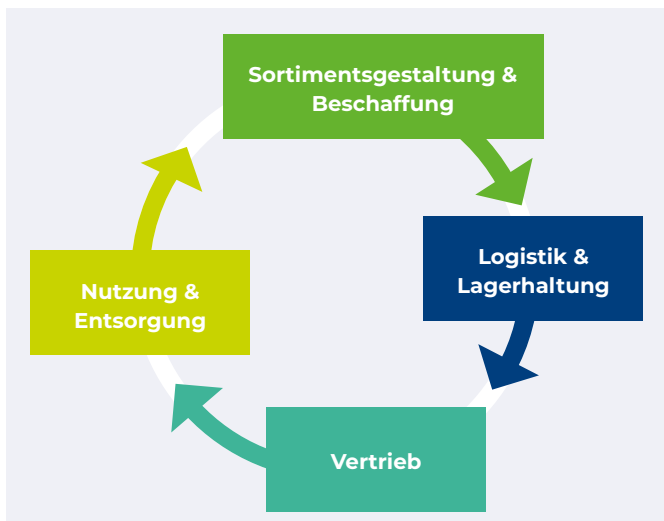
Nachhaltige Beschaffung
VERANTWORTUNGSVOLLE LIEFERKETTEN

Wir sind Teil eines internationalen Handelssystems und stellen uns der besonderen Verantwortung, die damit verbunden ist. Unsere Lieferanten wählen wir sorgfältig aus, um sicherzustellen, dass diese unsere hohen Anforderungen an **umwelt- und menschengerechte Produktions- und Arbeitsbedingungen** erfüllen. Auch unsere Mitarbeitenden sind an klare ethische Grundsätze und Verhaltenskodizes gebunden, die wir im Einklang mit gesellschaftlichen Werten, professionellen Ansprüchen und geltendem Recht aufgestellt haben. Unsere **„Ethical Sourcing Policy“** konkretisiert die Anforderungen an eine verantwortungsvolle Beschaffung.

UNSERE WERTSCHÖPFUNGSKETTE

Von Sortimentsgestaltung und Beschaffung über Logistik, Lagerhaltung und Vertrieb bis zu Nutzung und Entsorgung orientiert sich unser Handeln an gesetzlichen Anforderungen und Kundenwünschen. Gleichzeitig richten wir den Blick stets auf ökologische und soziale Risiken, die wir systematisch reduzieren wollen. Dazu binden wir alle Teile unserer **Wertschöpfungskette** ein: Mit unseren Lieferpartnern entwickeln wir umweltverträgliche Produktlösungen, wir schulen unsere Mitarbeitenden zu Themen der Nachhaltigkeit und unterstützen unsere Kunden bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele.

Wertschöpfungskette BUNZL Großhandel:



„CODE OF CONDUCT“ FÜR LIEFERANTEN

Unsere ökologische und soziale Grundhaltung spiegelt sich im **„Supplier Code of Conduct“** wider, der von allen Lieferanten unterzeichnet werden muss. Er ist Voraussetzung der Zusammenarbeit und definiert unsere Standards in Bezug auf Arbeits- und Menschenrechte, Umweltschutz, Gesundheit und Sicherheit, Ethik und Managementsysteme. Gleichzeitig gelten bei uns die „Ethical Sourcing Policy“ und das „Modern Slavery Statement“.

BUNZL SOZIAL AUDIT

Wir beziehen unsere Produkte so weit wie möglich aus Ländern, in denen die Einhaltung von Arbeits- und Menschenrechten selbstverständlich ist. Bei Lieferanten, die ihren Sitz in Regionen mit erhöhtem Risiko für Menschenrechtsverletzungen haben, sorgt das **BUNZL Global Supply Chain Solutions Team** in Shanghai für Sicherheit. Es führt vor Ort bei unseren Lieferpartnern Sozial Audits durch, die auf der SMETA Checkliste für soziale Verantwortung und ethisches Verhalten basieren.

So wird beim Bunzl Sozial Audit geprüft:

Die Auditoren kommen in die Betriebe und kontrollieren zunächst die Einhaltung des „Code of Conduct“ und die Unterzeichnung der Antikorruptionsrichtlinie. Danach besichtigen sie das Werk, um sich von Qualitätsmanagement, sozialer Verantwortung, Einhaltung von Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltvorschriften sowie fairen Gehältern, Arbeitsbedingungen und Arbeitszeiten zu überzeugen. Dieser Eindruck wird bei Mitarbeiterbefragungen weiter vertieft. Abschließend werden die Dokumente geprüft, um zu gewährleisten, dass alle Prozesse vollständig erfasst und die Standards eingehalten sind.

Lieferanten, die unsere Anforderungen nicht in vollem Umfang erfüllen, haben sechs Monate Zeit für die Nachbesserung. Anschließend findet eine Nachauditierung statt. Ist sie erfolgreich, wird die Lieferbeziehung für möglichst lange Zeit fortgesetzt. Bestehen die Mängel weiterhin, wird die Zusammenarbeit beendet.

Klima und Ressourcenschutz
EFFIZIENTER KLIMASCHUTZ
BIS ZUR NETTO-NULL

Die neuen Gesetze und Verordnungen zu Umweltschutz, Emissionen, Abfallmanagement und anderen umweltrelevanten Faktoren haben Einfluss auf unsere Geschäftstätigkeit und die unserer Kunden. Wir sehen die Herausforderungen die damit verbunden sind, aber auch die Chancen für **zukunftsorientierte Innovationen und technologischen Fortschritt**. Seitdem wir unser Umweltmanagement im Jahr 2005 eingeführt haben, arbeiten wir daran, die ökologischen Auswirkungen unseres Handelns kontinuierlich zu reduzieren und einen wachsenden Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Den Rahmen für unser Handeln geben die „**Environment Policy**“ der BUNZL Gruppe und unsere Richtlinien zur Umwelt-, Gesundheits- und Arbeitssicherheitspolitik vor.

Unsere Klimaschutzziele orientieren sich an der **Science Based Targets Initiative (SBTI)** und setzen auf konsequente Dekarbonisierung, innovative Technologien und Einbeziehung der ganzen Wertschöpfungskette.

Folgende Etappenziele wurden bis zu Netto-Null Emissionen im Jahr 2050 gruppenweit definiert:

| Ausgangsjahr 2019 | |
|-------------------|---|
| 2025 | Scope 1- und Scope 2-Emissionen Reduktion der Scope-1 und 2-Emissionen um 25 % (pro Million GBP Umsatz) |
| 2027 | Scope 3-Emissionen 79 % der Lieferanten von eingekauften Produkten oder Dienstleistungen können wissenschaftlich fundierte Emissionsziele vorweisen |
| 2030 | Scope 1- und Scope 2-Emissionen Reduktion der Scope-1 und Scope-2 Emissionen um 25 % (pro Million GBP Umsatz) im Vergleich zu 2019 100 % Bezug von erneuerbaren Energien |
| 2050 | Scope 1-, Scope 2- und Scope 3-Emissionen Netto-Null Emissionen |

Die Fortschritte im Bereich Klimaschutz bemessen sich an der „**Carbon Roadmap**“, die von der BUNZL Gruppe entwickelt wurde und auf der wir uns zügig voran bewegen.

Dazu gehören insbesondere folgende Ziele:

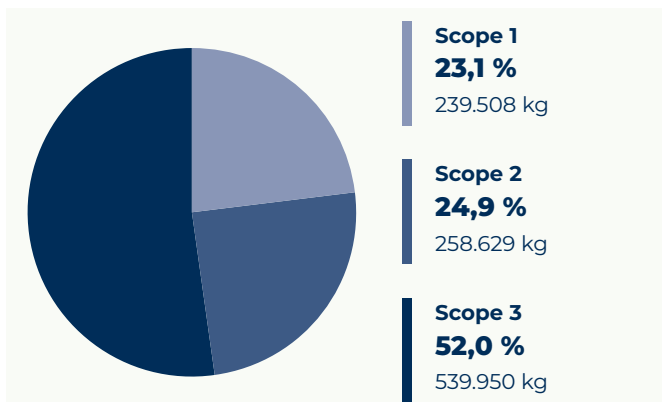
- Umstellung auf Öko-Strom
- Alternative Heizsysteme und Gebäudeisolierungen
- LED-Beleuchtung an allen Standorten
- Umstellung auf Bio-Diesel an Standorten mit eigenem Fuhrpark
- Umstellung von Nutzfahrzeugen unter 3,5 t auf Elektromobilität
- Firmenwagenpolitik mit starken Anreizen für E-Fahrzeuge

Von der Installation einer **Wärmepumpe** über den Einbau sparsamer **LEDs** bis zur Inbetriebnahme einer **Dunkelstrahler-Heizung** in unserem Logistikzentrum haben wir unseren CO₂-Fußabdruck in den letzten Jahren Schritt für Schritt verringert. Seit 2021 beziehen wir unseren **Strom aus erneuerbaren Quellen**, seit 2022 sind wir dabei, unseren Fuhrpark auf **E-Mobility** umzustellen.



2021 haben wir mit ClimatePartner erstmals unseren CO₂-Fußabdruck berechnet. Nun erfassen wir jedes Jahr unsere direkten Scope 1, indirekten Scope 2 und Scope 3 Emissionen entlang der Wertschöpfungskette, mit dem Ziel, unseren Beitrag zur Reduktion von Treibhausgasen zu evaluieren und weitere Reduktionsmaßnahmen einzuleiten. Dies geschieht in Anlehnung an die Richtlinien des Greenhouse Gas Protocol Corporate Accounting and Reporting Standard (GHG Protocol) und zeigt, welche die größten Emissionsquellen bei BUNZL Großhandel sind.

Verteilung der Scope 1, 2 und 3 Emissionen:



| Emissionsquellen | kg CO ₂ | % |
|---|---------------------|--------------|
| Scope 1 | 239.508,34 | 23,1 |
| Direkte Emissionen des Firmenfuhrparks | 239.508,34 | 23,1 |
| Fuhrpark | 239.508,34 | 23,1 |
| Scope 2 | 258.629,20 | 24,9 |
| Eingekaufte Wärme, Dampf und Kühlung für den Eigenbedarf | 258.629,20 | 24,9 |
| Wärme (eingekauft) | 258.629,20 | 24,9 |
| Eingekaufter Strom für den Eigenbedarf^f | 0,00 | 0,0 |
| Strom (stationär) | 0,00 | 0,0 |
| Strom (Fuhrpark) | 0,00 | 0,0 |
| Scope 3 | 539.950,44 | 52,0 |
| Anfahrt Mitarbeitende | 339.687,87 | 32,7 |
| Anfahrt Mitarbeitende | 331.792,71 | 32,0 |
| Home Office | 7.895,16 | 0,8 |
| Brennstoff und energiebezogene Emissionen | 193.481,04 | 18,6 |
| Vorkette Fuhrpark | 136.686,20 | 13,2 |
| Vorkette Wärme | 42.711,10 | 4,1 |
| Vorkette Strom | 14.083,74 | 1,4 |
| Geschäftsreisen | 5.003,22 | 0,5 |
| Flüge | 4.802,38 | 0,5 |
| Bahn | 200,85 | 0,0 |
| Abfälle aus dem Betrieb | 1.682,57 | 0,2 |
| Betriebsabfall | 1.682,57 | 0,2 |
| Eingekaufte Güter und Dienstleistungen | 95,74 | 0,0 |
| Wasser | 95,74 | 0,0 |
| Gesamtergebnis | 1.038.087,98 | 100,0 |

AUSGLEICH VERBLEIBENDER EMISSIONEN

Im Berichtsjahr konnte im Bereich der Scope 1- und 2-Emissionen eine Reduktion gegenüber dem Vorjahr erreicht werden. Verbleibende CO₂-Emissionen, die zum Beispiel direkt durch den Fuhrpark oder indirekt durch eingekaufte Energie, Dienstreisen oder Fahrten von Mitarbeitenden entstehen, gleichen wir seit 2021 aus. Von ClimatePartner lassen wir dazu die Menge an Treibhausgasen erheben, die wir noch nicht vermeiden können. Auf dieser Basis wird der finanzielle Beitrag ermittelt, den wir für ein anerkanntes Windkraftprojekt in Brasilien zahlen, um die gleiche Menge an Treibhausgasen einzusparen. Mit 14 Windparks in Piauí und Pernambuco sorgt dieses Projekt nicht nur für sauberen Strom, sondern auch für eine Verbesserung der Infrastruktur und neue Ausbildungsmöglichkeiten.

Folgende Reduktionen konnten wir im Berichtsjahr im Vergleich zum Vorjahr erzielen:

| Veränderung 2022 gegenüber 2021 | |
|---------------------------------|----------|
| Scope 1-Emissionen | -10,89 % |
| Scope 2-Emissionen | -0,15 % |
| Scope 3-Emissionen* | +28,70 % |

**Der Anstieg der Emissionsmengen im Scope-3-Bereich ist auf die erweiterte Berechnung durch zusätzliche Kategorien zurückzuführen, wodurch wir nun eine umfassendere Emissionserfassung vornehmen.*

Während wir Emissionen in Scope-1 und Scope-2 an unseren Standorten in Bremen und Marl direkt beeinflussen können, haben wir auf die Scope-3-Emissionen nur einen indirekten Einfluss. Denn diese Emissionen entstehen durch vor- und nachgelagerte Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette – von der Produktion über die Nutzung bis zur Entsorgung. Unseren Kunden helfen wir dabei, ihre Scope-3-Emissionen zu erfassen. Für das Jahr 2024 ist ein kundenindividuelles CO₂ Tracking System für unseren Palettenversand geplant. Dadurch wird es möglich, die dort entstehenden Emissionen genau zu erfassen und auf Kundenseite gezielte Reduktionsmaßnahmen einzuleiten.

ENERGIEVERBRAUCH

Im Berichtsjahr wurden die folgenden Energieverbräuche verzeichnet:

| Energieverbrauch | |
|--|-------------------------|
| Diesel | 71.527,18 l |
| Benzin | 7.123,37 l |
| Kraftstoffverbrauch aus erneuerbaren Quellen | keine Erfassung |
| Strom | 35.3817,22 kWh |
| Gas | 86.502,3 m ³ |
| Kühlenergieverbrauch | kein Verbrauch |
| Dampfverbrauch | kein Verbrauch |

* Die Verbrauchszahlen werden aus den Abrechnungen des Strom- und Gasversorgers, sowie den Tankreporten entnommen und im Rahmen des UMS systematisch erfasst. Der Verkauf von Strom ist nicht Teil unseres Geschäfts.

Im Berichtsjahr wurden die folgenden, prozentualen Veränderungen des Energieverbrauchs zum Vorjahr verzeichnet:

| | Wert 2022 | Wert 2023 | Veränderung zum Vorjahr |
|---------------------------------|-------------------------|------------------------|-------------------------|
| absoluter Stromverbrauch | 351.678,68 kWh | 353.817,22 kWh | + 0,61 % |
| absoluter Heizenergieverbrauch | 8.5213,4 m ³ | 86502,3 m ³ | + 1,51 % |
| Diesel-/Benzinverbrauch absolut | 93.490,47 l | 78650,55 l | -16 % |

Die Verbrauchszahlen werden aus den Abrechnungen des Strom- und Gasversorgers, sowie den Tankreporten entnommen und im Rahmen des UMS systematisch erfasst.

WASSER UND ABWASSER

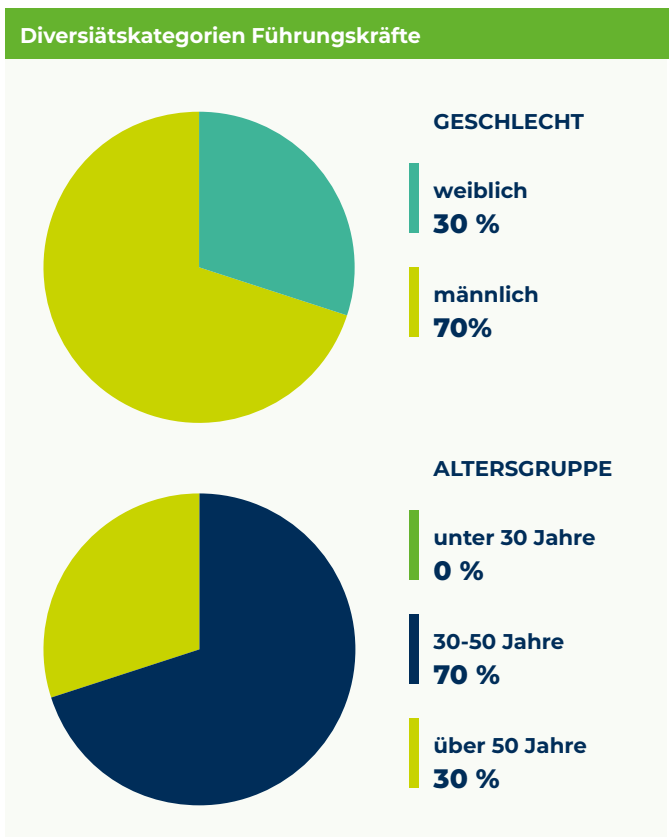
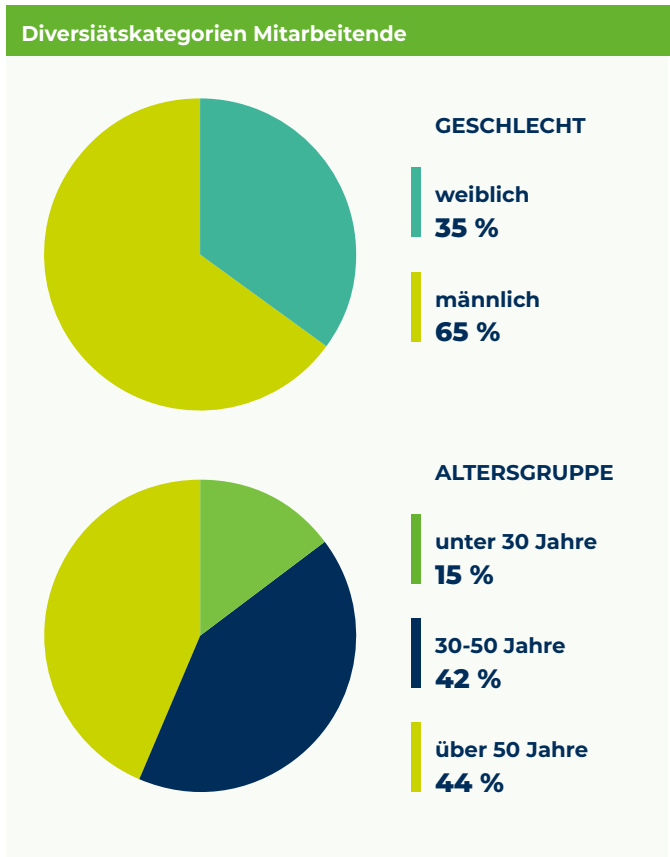
Der Wasserverbrauch und die Entsorgung von Abwasser beschränken sich bei uns auf die Sanitäreanlagen und spielen mit 854 Kubikmetern in 2023 eine eher untergeordnete Rolle bei unserem Ressourceneinsatz. Für die Geschäftstätigkeit selbst ist die Ressource nicht notwendig. Im Rahmen des betrieblichen Umweltmanagements wird sie dennoch erfasst, um bei unerwartetem Mehrverbrauch oder Verschmutzung entsprechende Maßnahmen einleiten zu können.

Umgang mit Mitarbeitenden
BELEGSCHAFTSSTRUKTUR

Wir möchten auf nachhaltige Weise wachsen und den Weg bereiten für die junge Generation. Dazu brauchen wir Mitarbeitende, die sich mit ihren individuellen Talenten frei entfalten und von der Ausbildung an in unserem Unternehmen einbringen können. Eine wichtige Voraussetzung ist, allen die gleichen fairen Chancen zu bieten – und zwar ungeachtet ihres biologischen oder sozialen Geschlechts, ihrer ethnischen oder religiösen Zugehörigkeit, ihrer körperlichen Verfassung oder anderer individueller Besonderheiten. Zur individuellen Karriereplanung finden jährliche Mitarbeitergespräche statt, bei denen Entwicklungsziele und Weiterbildungsbedarfe besprochen werden.

Im Berichtsjahr sind – gemessen an Vollzeitäquivalenten – insgesamt 155 Mitarbeitende bei BUNZL Großhandel beschäftigt und damit an den Verhaltenskodex für Mitarbeitende gebunden. 29 Prozent arbeiten im Lager, 35 Prozent in der Verwaltung und 36 Prozent im Vertrieb (Innen- und Außendienst).

Unsere Belegschaftsstruktur setzt sich folgendermaßen zusammen:



Unsere Mitarbeitenden erhalten für ihre Tätigkeit eine Vergütung, die transparent, leistungsgerecht, zuverlässig und im Wettbewerbsvergleich attraktiv ist. Die Gestaltung ist angelehnt an den **Tarifvertrag des Groß- und Außenhandels in Nordrhein-Westfalen** und übersteigt oft die darin vorgesehenen Grundgehälter. Dies geschieht mit dem Ziel, Leistung, Komplexität der Aufgabenstellung, Verantwortungsumfang, Bedeutung der Funktion für das Unternehmen sowie Qualifikation und Berufserfahrung angemessen und geschlechtsneutral zu honorieren. Ergänzend erhalten unsere Mitarbeitenden **Beiträge zur betrieblichen Altersvorsorge und die Möglichkeit, an einem Aktiensparplan teilzunehmen**. Dadurch fördern wir finanzielle Sicherheit und langfristiges Wohlergehen.

CHANCENGLEICHHEIT, INKLUSION UND TALENTVIELFALT

Wir legen größten Wert darauf, dass alle, die bei uns arbeiten, fair behandelt und geschätzt werden. Die **Wahrung von Chancengleichheit und die Förderung von Talentvielfalt gehören zu den sozialen Kernzielen**, die wir uns im Rahmen unseres Nachhaltigkeitsengagements gesetzt haben. In allen Prozessen der Personalbeschaffung, -entwicklung, -förderung, -vergütung und -kommunikation sowie in sämtlichen Beschäftigungsbedingungen gelten die Grundsätze der Gleichstellung nach unserer „Equality and Diversity Policy“ und die Gebote von Inklusion und Barrierefreiheit.

Die Richtlinie bezieht sich insbesondere auf folgende Bereiche:

- Arbeitnehmerrechte und Arbeitsbedingungen
- Vergütung und besondere Zusatzleistungen
- Inklusive und barrierefreie Arbeitsplätze
- Personalentwicklung und Karriereplanung
- Schulungs- und Weiterbildungsangebote

Menschen mit körperlichen Einschränkungen werden durch geeignete Arbeitsmittel und Anpassung von Arbeitsumgebungen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben unterstützt. Weil Vielfalt viele Facetten kennt, haben wir **Mobbing- und Diversitätsbeauftragte** ernannt und planen für 2024 die Unterzeichnung der Charta der Vielfalt. Durch unsere SpeakUp-Initiative können Fälle von Diskriminierung, Mobbing oder Ungerechtigkeit gemeldet und behoben werden. Feedback und Anregungen ermöglichen wir außerdem über die Mitarbeitenden-App „Connect“, Zufriedenheitsumfragen und Jahresgespräche.

ARBEITNEHMERRECHTE

Durch gesetzliche Regelungen und ergänzende Tarifverträge sind die Rechte der Arbeitnehmer*innen in Deutschland mit klaren Vorgaben für Arbeitszeiten, Urlaubsansprüche, Mutterschutz oder Kündigung geschützt. Darüber hinaus werden die Interessen der Belegschaft bei BUNZL Großhandel durch den **Betriebsrat** gut vertreten und faire Arbeitsbedingungen durch moderne Zeiterfassungssysteme sichergestellt.

Um auch die Mitarbeitenden unserer Lieferanten zu stärken vertreten wir den Anspruch, dass in den Betrieben über lokale gesetzliche Anforderungen hinaus die strengen Standards der **Internationalen Arbeitsorganisation** (ILO) und der **Ethical Trading Initiative** (ETI) erfüllt werden.

ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEIT

Ein sicherer und gesunder Arbeitsplatz ist die Grundlage unserer Unternehmenskultur. Durch regelmäßige Gefährdungsbeurteilungen können wir Risiken schnell erkennen und mit Präventionsmaßnahmen begegnen. Dazu arbeiten wir mit einer externen Fachkraft für Arbeitssicherheit, bestellten internen Sicherheitsbeauftragten, einem Vertreter des Betriebsrates und einem Betriebsarzt im Arbeitssicherheitsschutzausschuss (ASA) zusammen. Eine zusätzliche Kontrollinstanz sind die standortübergreifenden Health Environment (HSE) Beauftragten, die die Einhaltung der BUNZL Standards im Rahmen der **„Healthy and Safety Policy“** sicherstellen und Best Practices vermitteln.

Belastungen durch körperlich anspruchsvolle Tätigkeiten minimieren wir, indem wir Hilfsmittel wie Förderbänder, Handschuhe und rutschfeste Matten zur Verfügung stellen. Damit alle Arbeitsabläufe fachgerecht und sicher umgesetzt werden, gibt es bei uns verständliche Prozessbeschreibungen und regelmäßige Unterweisungen. Durch jährlich stattfindende Erste Hilfe Schulungen und die Ausbildung von Brandschutzhelfer*innen sorgen wir für zusätzliche Sicherheit. Insgesamt verzeichneten wir 2023 in sechs Fällen arbeitsbedingte Verletzungen, die durch menschliches Fehlverhalten verursacht waren.

AUSBILDUNG UND WEITERBILDUNG

Unternehmerischen Risiken wie mangelnder Wettbewerbsfähigkeit, Produktivitätsverlusten, Qualitätsproblemen oder Mitarbeiterfluktuation beugen wir durch ein vielfältiges **Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebot** vor. Fachliche Schulungen zu Produkten, Unternehmensethik oder Arbeitssicherheit gehören ebenso dazu wie Seminare für Führungskräfte oder Teambildung. Speziell für weibliche Beschäftigte wurde 2022 die Seminarreihe **„FairNetz“** initiiert. Zur Nachwuchssicherung bilden wir Lagerlogistiker*innen, Groß- und Außenhandelsmanager*innen sowie – seit dem Berichtsjahr – Fachinformatiker*innen für Systemintegration aus. Geschulte **Mentorinnen und Mentoren** unterstützen neue Mitarbeitende beim Start in unserem Unternehmen und erhalten dafür ebenfalls eine Schulung.

| Durchschnittliche Stundenzahl, die die Mitarbeitenden für Aus- und Weiterbildung aufgewendet haben. | Stundenzahl |
|---|-------------|
| Mitarbeitende gesamt | 864 |
| Führungskräfte | 248 |
| aufgeteilt nach Geschlecht | |
| weiblich | 544 |
| männlich | 208 |

BEREITS ERREICHT

2001

Betriebsrat als Sprachrohr der Mitarbeitenden

2002

Zuschuss zur **privaten Altersvorsorge**

Beratung zur **betrieblichen Altersversorgung**

Vermögenswirksame Leistungen

2006

Einführung von Budgets für die **fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden**

2014

Angebot einer **jährlichen Gripeschutzimpfung und Augenvorsorgeuntersuchung**

2021

Ernennung eines **Diversitätsbeauftragten**

2022

Seminarreihe **„FairNetz“** für weibliche Beschäftigte und **Frauenanteil in Führungspositionen bei 30 %**



30 %



DAS SIND DIE NÄCHSTEN SCHRITTE:

„Young Talent“ Programm für Hochschulabsolvent*innen

Unterzeichnung der **Charta der Vielfalt**

Great Place To Work Umfrage

Fortsetzung regelmäßiger **Workshops, Seminare und Teamevents** auch außerhalb der Arbeitszeit

Weiterführung des Budgets für die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden



Nachhaltiges Engagement

VERANTWORTUNG BEI BUNZL UND DARÜBER HINAUS

Aufgrund unserer Größe verstehen wir uns als Branchenmotor für klima-, umwelt- und menschengerechte Transformation entlang der ganzen Wertschöpfungskette. Nachhaltiges Handeln geht bei uns weit über die Unternehmensgrenzen hinaus. Daher haben wir im Laufe der Jahre viele Partnerschaften geschlossen, sind Mitglied in Branchennetzwerken und führen regelmäßige Schulungen durch, um nachhaltige Innovationen zu fördern. Wir sensibilisieren unsere Mitarbeitenden, Kunden und Lieferanten für Belange der Nachhaltigkeit, weil wir gemeinsam viel mehr erreichen können. Und gleichzeitig engagieren wir uns für ökologische und soziale Projekte in unseren Regionen und international. Auf diese Weise tragen wir weitreichende Verantwortung für die Welt von morgen.

In diesen Branchennetzwerken sind wir Mitglied:

Denkfabrik Zukunft der Gastwelt

Branchenübergreifendes Netzwerk, das sich für die Interessen der Tourismusbranche und der Food-Service-Industrie einsetzt

Frauennetzwerk Foodservice

Plattform speziell für Frauen aus Gastronomie, Foodservice und Hotellerie für Austausch und berufliche Weiterentwicklung

Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e.V.

Interessenvertretung der deutschen Kunststoffverpackungsindustrie sowie Impulsgeber und Entwickler von technischen Normen und Regelwerken

Institute of culinary art (ICA)

Networking, Information und Beratung für die Foodservice-Industrie

PULSE Women Economic Network

Frauennetzwerk für Wirtschafts-, Wachstums- und Karrierethemen

Pro S Pack

Förderung von innovativen und umweltbewussten Verpackungslösungen in der Food-Service- und Food-Verpackungsbranche

SERVICE FÜR UNSERE KUNDEN

Durch eine Reihe von Serviceleistungen unterstützen wir unsere Kunden in dem Bestreben, Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und neue Vorgaben wie das Einwegkunststoff-Gesetz oder die Mehrwegangebotspflicht zu erfüllen. Dabei setzen wir auf **maßgeschneiderte Lösungen und kundenindividuelle Beratung** rund um die ökologische Optimierung des Non-Food Sortiments.

SCHULUNG VON MITARBEITENDEN

Mit der Einführung eines Umweltmanagementsystems haben wir uns schon 2005 für eine beständige Weiterentwicklung entschieden, an der unsere Mitarbeitenden aktiv beteiligt sind. Wir schätzen die Ideen, Anregungen und Verbesserungsvorschläge, mit denen sie den Prozess mitgestalten. Dazu binden wir sie in Nachhaltigkeitsprojekte ein und ermöglichen ihnen die Teilnahme an themenbezogenen Fortbildungen und Schulungen.

(ÜBER)REGIONALES ENGAGEMENT

Wir nutzen den Austausch mit Expertinnen und Experten, um unsere Prozesse kontinuierlich in Richtung Kreislaufwirtschaft zu entwickeln so ermöglichte uns der Besuch in einer Sortieranlage im Jahr 2023 tiefere Einblicke in die Recyclingprozesse unserer Verpackungen.

Auch die **Weihnachtsaktionen** von BUNZL Großhandel greifen relevante Nachhaltigkeitsthemen auf. Im Berichtsjahr haben wir die Wiederaufforstung im Ntchisi Forest Reserve und den Erhalt der dortigen Artenvielfalt finanziell unterstützt. Das Naturschutzgebiet liegt im afrikanischen Malawi und ist als eines der letzten Regenwaldgebiete des Landes ein wichtiges Habitat für seltene Vogelarten, endemische Pflanzen und Säugetiere wie Affen, Antilopen und Raubkatzen.

Vor Ort galt unser soziales Engagement im Berichtsjahr unter anderem der „**Leseinitiative**“, die vom Arbeitgeberverband Emscher-Lippe und der Stadt Gelsenkirchen mit Unterstützung von Industrie- und Handelskammer und dem Fußballverein Schalke 04 ins Leben gerufen wurde. Durch Bücherspenden und Veranstaltung von Vorlesetagen fördern die Organisator*innen die Lesekompetenz von Grundschüler*innen und leisten so einen wertvollen Beitrag zur kindlichen Entwicklung.

Nachhaltigkeitskommuniaktion
ZUSTÄNDIGKEIT IM UNTERNEHMEN

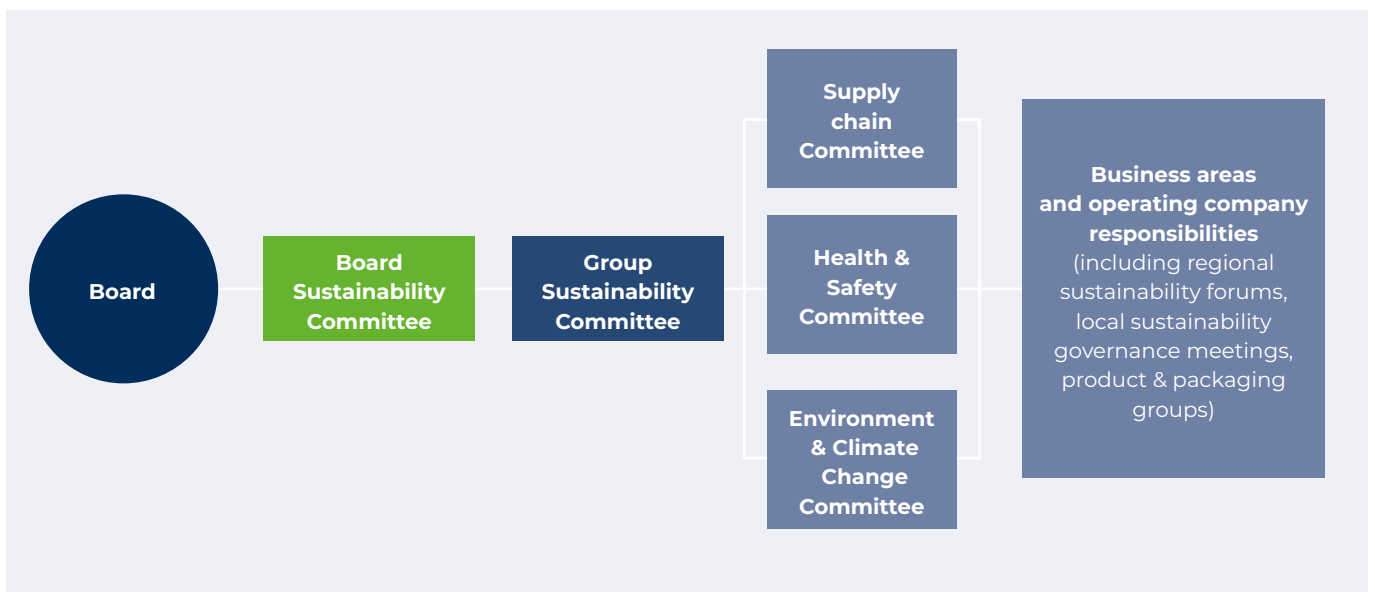
Mit dem diesjährigen Nachhaltigkeitsbericht stellt BUNZL Großhandel erstmals seine ökologische und soziale Entwicklung an den Standorten Bremen und Marl vor. Gleichzeitig wird das hohe Engagement und die Selbstverpflichtung der Muttergesellschaft und ihrer Konzerntöchter sichtbar.

BUNZL hat das Thema Nachhaltigkeit schon lange zum Unternehmensziel erklärt. Deshalb ist das Board Sustainability Committee direkt unter dem Board of Directors angesiedelt. Seine Aufgabe ist die strategische Steuerung, die Überwachung des Fortschritts und die Unterstützung der Nachhaltigkeitsteams in den operativen Geschäftseinheiten. Dabei wird es unterstützt vom Supply Chain Committee, dem Environment, Health & Safety Committee und dem Climate Change Committee. Die Aufgabe des Supply Chain Committee ist die Risikobewertung in den globalen Lieferketten der BUNZL Gruppe und die Entwicklung von Strategien zur Risikominimierung, um eine nachhaltige und verantwortungsvolle Beschaffung sicherzustellen.

Entsprechend ist das Environment, Health & Safety Committee dafür zuständig, Gesundheits- und Sicherheitsrisiken zu bewerten und dafür Richtlinien und Standards aufzustellen. Das Climate Change Committee wiederum überprüft die Umweltweltleistungen und die Fortschritte, die durch konzernweite Initiativen zur Emissionsreduzierung erzielt werden.

BUNZL Governance Struktur im Bereich Nachhaltigkeit
 Auch wir haben eine eigene Abteilung für Nachhaltigkeit eingerichtet, die direkt an die Geschäftsführung berichtet. Ihre Aufgabe ist es, Umwelt-, Gesundheits-, Sicherheits- und Sozialrisiken zu identifizieren, Ziele zu setzen, Maßnahmen zu evaluieren und über das Erreichte gegenüber dem Group Sustainability Committee, den Mitarbeitenden und externen Stakeholdern zu berichten. Um unser Handeln stetig zu optimieren, steht die Abteilung für Nachhaltigkeit außerdem im offenen Dialog mit allen internen und externen Teilen der Wertschöpfungskette.

Berichtsstruktur Nachhaltigkeit BUNZL Gruppe



KOMMUNIKATION INTERN UND EXTERN

Um die ganze Wertschöpfungskette nachhaltiger zu gestalten, binden wir alle Akteure in den Prozess ein. Mit unseren Lieferanten entwickeln wir ökologisch und sozial inspirierte Sortimente, die zu Bedarfen und gesetzlichen Auflagen passen. Unser Vertriebsteam steht in Dialog mit den Kunden, unterstützt Nachhaltigkeitsstrategien mit passenden Angeboten und pflegt auf Fachmessen den direkten Austausch. Begleitend setzen wir auf digitale Tools wie den Mehrweg-Check, sind auf Social-Media-Plattformen präsent, informieren auf unserer Website über Themen der Nachhaltigkeit und nutzen Newsletter, Paketbeileger und mehr zur aktiven Kommunikation.

Ohne unsere engagierten Mitarbeitenden wäre die Nachhaltigkeitsstrategie von BUNZL Großhandel allerdings nur halb so erfolgreich. 155 Menschen arbeiten bei uns und sind durch regelmäßige Schulungen zu Expertinnen und Experten für ökologische und soziale Belange geworden. Durch gemeinsamen Teamgeist haben wir im Berichtsjahr die „Zero Waste“ Zertifizierung bestanden und beim **CSR-Rating durch EcoVadis** den Silber-Status erzielt. Über die Mitarbeitenden-App „Connect“ erreichen uns Ideen und Anregungen zur zukunftsfähigen Weiterentwicklung von BUNZL Großhandel. Neben Jahresgesprächen in den einzelnen Abteilungen führen wir regelmäßig eine umfassende Zufriedenheitsumfrage durch, um Einblick in das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden zu gewinnen. Wir sind stolz auf die positiven Rückmeldungen und froh, wenn wir durch ehrliches Feedback wertvolle Veränderungsimpulse bekommen.

EINLADUNG ZUM DIALOG

In einem umfangreichen Prozess haben wir die Erfolge und Ziele der BUNZL Großhandel GmbH unter Bezugnahme auf die internationalen Standards der Global Reporting Initiative GRI dokumentiert. Auf dieser Basis ist unser erster Nachhaltigkeitsbericht entstanden und zeigt den Status Quo, den wir bis zum Berichtsjahr 2023 erreicht haben.

Haben Sie Fragen dazu, möchten Sie uns Feedback geben oder mit uns den Dialog zu Themen der Nachhaltigkeit starten? Dann freuen wir uns darauf, von Ihnen zu hören.

Ihr Kontakt in Sachen Nachhaltigkeit bei BUNZL Großhandel:

Sandra von der Ehe und Maren Spiller
nachhaltigkeit@bunzl.de

Die BUNZL Großhandel GmbH hat über die in diesem GRI-Index angegebenen Informationen für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 unter Bezugnahme auf die GRI-Standards berichtet.

Berichtsstandard: GRI SRS 2016

| GRI Norm | Leistungsindikator | Erläuterung & Referenz |
|---|--|---|
| GRI 102: Allgemeine Angaben | GRI 102-1: Name der Organisation | Seite 5 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI 102-2: Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen | Seite 6 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI 102-3: Hauptsitz der Organisation | Seite 5 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI 102-4: Betriebsstätten | Seite 5 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI 102-5: Eigentumsverhältnisse und Rechtsform | Geschäftsführer: Hans Georg Wieskus / Christian Suppert Gesellschaft mit beschränkter Haftung |
| | GRI 102-6: Belieferte Märkte | Seite 6 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI 102-13: Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen | Seite 20 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI 102-41: Tarifverträge | Seite 17 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI 102-50: Berichtszeitraum | 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 |
| | GRI 102-51: Datum des letzten Berichts | Der vorliegende Bericht ist der erste Nachhaltigkeitsbericht. |
| GRI 201: Wirtschaftliche Leistung | GRI SRS-201-1: Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert | Jahresabschlüsse können im Unternehmensregister eingesehen werden: https://www.unternehmensregister.de/ureg/ |
| Ökologie | | |
| GRI 302: Energie | GRI 302-1: Energieverbrauch innerhalb der Organisation | Seite 16 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI SRS-302-4: Verringerung des Energieverbrauchs | Seite 16 im Nachhaltigkeitsbericht |
| GRI 303: Wasser und Abwasser | GRI SRS-303-5 (2018): Wasserverbrauch | Seite 16 im Nachhaltigkeitsbericht |
| GRI 305: Emissionen | GRI SRS-305-1: Direkte THG-Emissionen (Scope 1) | Seite 15 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI SRS-305-2: Indirekte energiebezogene THG-Emissionen (Scope 2) | Seite 15 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI SRS-305-3: Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3) | Seite 15 im Nachhaltigkeitsbericht |
| | GRI SRS-305-5: Senkung der THG-Emissionen | Seite 15 im Nachhaltigkeitsbericht |
| GRI 306: Abfall | GRI SRS-306-3 (2020): Angefallener Abfall | Seite 12 im Nachhaltigkeitsbericht |
| Soziales | | |
| GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz | GRI SRS-403-4 (2018): Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz | 14. Arbeitnehmerrechte |
| | GRI SRS-403-9 (2018): Arbeitsbedingte Verletzungen | 15. Chancengerechtigkeit |
| | GRI SRS-403-10 (2018): Arbeitsbedingte Erkrankungen | 16. Qualifizierung |
| GRI 404: Aus- und Weiterbildung | GRI SRS-404-1: Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten | Seite 19 im Nachhaltigkeitsbericht |
| GRI 405: Diversität und Chancengleichheit | GRI SRS-405-1: Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten | Seite 17 im Nachhaltigkeitsbericht |



BUNZL Großhandel GmbH

**Elbestraße 1-3
45768 Marl
Tel: +49 (0) 23 65 – 9538 – 5
info@bunzl.de
www.bunzl-grosshandel.de**